

Vergabevermerk

Begründung der direkten Vergabe einer Umfrage an die Firma Ipsos (früher GFM-GETAS)

Zu den wichtigen Forschungszielen des IÖS zählen die Determinanten des Verbraucherverhaltens im Bereich Ernährung. Die Bewältigung der vielfältigen alltäglichen Aufgaben wird durch festgelegte Gewohnheiten erleichtert. Es ist wissenschaftsmethodisch unumstritten, daß Gewohnheiten und ihre Bestimmungsgründe nur beschränkt durch einmalige Querschnittsstudien ermittelt werden können; der passende Forschungsansatz liegt in longitudinalen Verlaufsstudien. Anhand der dabei zu beobachtenden Veränderungen im Verbraucherverhalten (im Vergleich zu den unveränderten Aspekten) können weitaus sicherer Schlußfolgerungen abgeleitet werden. So wird im Projekt "Wandel der Ernährung" (seit 1992) beobachtet, wie sich die Einstellungen der Verbraucher gegenüber Ernährungsrisiken und Aspekten der Lebensmittelqualität ändern. Die Ergebnisse sind im Internet öffentlich zugänglich (<http://www.dainet.de/bfe/Bfe-Deutsch/Institute/IOES/IOES-Projekte.htm> – Projekt Nr. 14) <http://www.dainet.de/bfe/Bfe-Deutsch/Institute/IOES/projekte/fp21ergeb.htm>

Diese Ergebnisse können in Zusammenhang mit Meldungen im Fernsehen und Zeitungen gebracht werden (zwei weiteren Projekten des IÖS); ebenso dienen diese Ergebnisse der Arbeit der Abteilung "Erfolgskontrolle". Bei longitudinalen Verlaufsstudien ist es unabweisbar, die angewandten Methoden konstant zu halten. Nur bei möglichst gleicher methodischer Vorgehensweise können die Veränderungen in den Einstellungen und der Gewohnheiten richtig ermittelt werden. So mit muss nicht nur der Fragebogen identisch sein, sondern auch der Zeitpunkt (bei uns immer Mitte November) und das selbe Forschungsinstitut. So ist die gezielte Vergabe an dieses Institut notwendig.